# ICON

FEBRUAR 2021

## PERSPEKTIV WECHSEL

Anna und Robert Lewandowski

WELT AM SONNTAG

# Stimmungs-aufheller

Erfahrene Einrichter wissen: Starke Farben in kleinen Dosen beleben Räume und Gemüt. Hier sind die neuesten Mittel gegen das Gefühlsgrau

Lichtschlange: Ein mäanderndes Metallband hält die Leuchten von „Laurent“, Atelier-Kollektion von Lambert & Fils

Streifenlolli: Die farbigen Leuchten „Ballon“ wurden bei Venini mundgeblasen. Magic Circus

Pas de deux: Je zwei starke Farben machen einen „Cartagena“-Schnürstuhl. Von Sebastian Herkner für Ames

Revival in Rot: COR legt Gerd Langes „Farmer Chair“ aus Holz von 1965 wieder auf

Kinderfreund: „Doraff“ von UNStudio ist Tisch, Hocker, Reittier aus recyceltem Kunstharz, Alessi

Leuchtkontrast: Korallenrot, matt und glänzend, gibt Christian Haas' Tischchen „Amanita“ Raffinesse. Von Schönbuch

Kuchenstück: Lucie Koldovas Tischleuchten „Muffins“ gibt es jetzt auch mit Glas in zartem Rosé. Von Brokis

Solarherd: Von Fantin aus dem Veneto kommt die sonnengelbe Metallküche „Frame“, die es noch in vielen anderen Farben gibt

Schattenspiele: Glastisch „Sol“ vom Duo Ortega Guijarro wirkt je nach Blickwinkel immer anders. Für Classicon

Blaues Wunder: Sebastian Heptings Leuchte „Moodmoon“ aus Japanpapier kann die Farbe wechseln. Ingo Maurer

Wolkenlos: Die Armlehnen geben Sessel „Jinbao Street“ von Yabu Pushelberg Leichtigkeit. Man of Parts

Grüne Wiese: Dank der Karo-Steppung wirkt das XXL-Sofa „Teratai“ von Dagmar Marsetz nicht übergroß. Von Bretz

ZUSAMMENGESTELLT VON GABRIELE THIELS; MONTAGE: ICON. GETTY IMAGES; WWW.BRANDONTITARO.COM., CLASSICON, KATHARINA REICHWILSER, FANTIN, SCHÖNBUCH, ALESSI, BROKIS, COR, LAMBERT & FILS, MAGIC CIRCUS EDITIONS, TERESAH MASANORI UMEDA © STUDIO AZZURRO, COURTESY MEMPHIS, MILANO; JAN KOHLRUSCH; DEDON